

Elektro-Toyota am Pikes Peak Vierter der Gesamtwertung

In der Klasse der Elektroautos dominierte Fumio Nutahara im elektrischen Toyota TMG EV P002 gestern den 90. Pikes Peak International Hill Climb in Colorado Springs, USA. Mit einer Zeit von 10:15,380 Minuten bewältigte der japanische WRC-Fahrer Fumio die rund 20 Kilometer lange Strecke vom Start auf 2800 Höhenmetern bis zur Ziellinie auf dem 4300 Meter hohen Pikes Peak. Die Durchschnittsgeschwindigkeit auf der mit 156 Kurven extrem anspruchsvollen Strecke betrug 113 km/h. Im Gesamtklassement belegte der P002 Rang vier unter 100 Startern. Sieger wurde Rhys Millen (USA) in einem getunten Hyundai vor Porsche-Fahrer Romain Dumas aus der Schweiz.

Die zwei Elektromotoren des TMG EV P002 werden von einer Lithium-Keramik-Batterie mit einer Kapazität von 42 kWh gespeist. Sie leisten kombiniert maximal 350 kW / 475 PS und verfügen über ein Drehmoment von 900 Newtonmetern. Das Auto, das auf einem Chassis von Radical basiert, erreicht in der Pikes Peak-Abstimmung eine Höchstgeschwindigkeit von 240 km/h. Der elektrische Hochleistungs-Antriebsstrang des TMG EV P002 wurde vollständig von Toyota Motorsport (TMG) entwickelt. Sein Potenzial bewies das Konzeptauto schon 2011, als der TMG EV P001 den noch heute gültigen Rundenrekord für reine Elektrofahrzeuge auf der Nürburgring-Nordschleife aufstellte. (ampnet/Sm)

Bilder zum Artikel:



Toyota TMG EV P002 siegt am Pikes Peak.



Toyota TMG EV P002 siegt am Pikes Peak.



Toyota TMG EV P002 siegt am Pikes Peak.



Toyota TMG EV P002 siegt am Pikes Peak.